

UNSER SEEBODEN

Allgemeine Informationen
und Gemeindedaten

Daten und Fakten

Anschrift

Hauptplatz 1,
9871 Seeboden am
Millstätter See

Kontakt

Tel. +43 (0)4762 81255
Fax. +43 (0)4762 82834
Mail. seeboden@ktn.gde.at

Öffnungszeiten

Mo - Fr von 08:00 bis 12:00 Uhr
und
Di von 13:00 bis 16:00 Uhr

Einwohner

6.681 (Stand 1. Januar 2026)

Fläche

44,40 km²

Seehöhe

618 m ü. A

Gemeindekennzahl

20634

Regionale Einteilung

Bezirk: Spittal an der Drau
Bundesland: Kärnten

Katastralgemeinden/Fläche

Lieserhofen
KG Nummer:
73218
Grundstücke(Anzahl):
1848
Fläche:
8,05 km²

Lieseregg
KG Nummer:
73207
Grundstücke(Anzahl):
1195
Fläche:
5,41 km²

Treffling
KG Nummer:
73215
Grundstücke(Anzahl):
2687
Fläche:
19,89 km²

Seeboden
KG Nummer:
73212
Grundstücke(Anzahl):
3154
Fläche:
11,05 km²

22 Ortschaften

Am Tschiernock, Karlsdorf, Kolm, Kötzing, Kras, Liedweg, Lieserbrücke, Lieseregg, Lieserhofen, Litzldorf, Lurnbichl, Muskanitzen, Pirk, Raufen, St. Wolfgang, Schloßau, Seebach, Seeboden, Tangern, Trasischk, Treffling, Unterhaus

Seeboden am Millstätter See – Ein Paradies im Süden Kärntens

Seeboden am Millstätter See ist ein bezauberndes Juwel im Herzen Kärntens. Die Marktgemeinde erstreckt sich entlang der westlichen Uferregion des Millstätter Sees und reicht vom Fratres im Süden bis zum Tschiernock im Norden.
Der Hauptort Seeboden hat sich im Laufe der Jahre durch den Tourismus aus den früheren Siedlungen Gritschach, Kraut, Reich und Wirlsdorf herausentwickelt und bietet heute eine perfekte Mischung aus Natur, Erholung und Tradition.

Mit einer Fläche von rund 44,41 km² und einer geografischen Ausdehnung von etwa 10 km in Nord-Süd-Richtung sowie 8,8 km in West-Ost-Richtung bietet Seeboden ein abwechslungsreiches Landschaftsbild. Der höchste Punkt der Gemeinde ist der Tschiernock, der sich 2.088 Meter über dem Meeresspiegel erhebt. Der tiefste Punkt liegt im Millstätter See, dessen Wasseroberfläche sich auf rund 588 Metern befindet – ein Ort, der nicht nur Naturliebhaber, sondern auch Wassersportler und Erholungssuchende begeistert.



Natur und Erholung pur

Für Wanderfreunde, Naturliebhaber und Wassersportler bietet Seeboden zahlreiche Möglichkeiten, den Alltag hinter sich zu lassen. Die Gemeinde wird von der Lieser durchflossen, die nicht nur als landschaftliches Highlight dient, sondern auch den Abfluss des Millstätter Sees aufnimmt.

Seeboden ist somit nicht nur ein beliebtes Ziel für Touristen, sondern auch ein Ort, an dem man das Leben in vollen Zügen genießen kann – inmitten atemberaubender Natur, in unmittelbarer Nähe zur Kulturstadt Spittal sowie der Künstlerstadt Gmünd.



Ein gut angebundener Ort inmitten einer lebendigen Region

Seeboden liegt im Bezirk Spittal an der Drau, dem zweitgrößten Bezirk Österreichs, und ist bestens mit der Umgebung verbunden. Der Hauptort befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Bezirkshauptstadt Spittal, die für ihre umfassenden Angebote in den Bereichen Bildung, Einkauf, Gesundheitsversorgung und Dienstleistungen bekannt ist.

Die Region ist verkehrstechnisch hervorragend erschlossen: Die A10 Tauernautobahn verläuft direkt an der Gemeinde vorbei, der Autobahnknoten Spittal-Millstätter See sorgt für eine schnelle Anbindung an das überregionale Straßennetz.

Auch die Millstätter Straße B98 und die Katschberg Straße B99 bieten praktische Verbindungen in alle Richtungen. Der nächste Bahnanschluss befindet sich in Spittal an der Drau – ein weiterer Vorteil für Pendler und Reisende.



Verkehr und Erreichbarkeit Seeboden am Millstätter See

Seeboden am Millstätter See ist nicht nur ein landschaftliches Paradies, sondern auch verkehrstechnisch hervorragend angebunden.

Wichtige Straßenverbindungen:

- **Tauernautobahn (A10)**

Die A10 ist eine zentrale Nord-Süd-Achse in Österreich und eine der wichtigsten Verkehrsverbindungen für Seeboden. Sie führt vom Knoten Salzburg an der Westautobahn (A1) durch die Tauern und weiter zum Knoten Villach, wo sie in die Südautobahn (A2) übergeht und bis zur Karawankenautobahn (A11) führt. Der Knoten Spittal-Millstätter See, der sich im Gemeindegebiet von Seeboden befindet, ermöglicht eine direkte Anbindung an den Raum Villach und Klagenfurt.

- **Katschbergstraße (B99)**

Die Katschberg Straße verläuft fast parallel zur Tauernautobahn und bildet die direkte Verbindung von Seeboden nach Spittal an der Drau. Sie beginnt in Bischofshofen im Land Salzburg und führt über den Katschberg bis nach Kärnten. Diese Straße ist besonders wichtig für den Verkehr von und nach Seeboden und bietet Zugang zur Bezirkshauptstadt Spittal/Drau.

- **Millstätter Straße (B98)**

Die Millstätter Straße verbindet Seeboden mit der Tauernautobahn und führt durch das Ortsgebiet von Seeboden. Sie beginnt bei der Lieserbrücke in Seebach und bietet einen Zugang zur A10. Die B98 führt weiter bis nach Treffen, nahe dem Ossiacher See, und stellt eine wichtige Verbindung zwischen den Regionen dar.

Weitere regionale Verbindungen:

- **Karlsdorfer Straße (L9)**

Diese Zubringerstraße führt von Lendorf zur Katschbergstraße (B99) bei Lieserbrücke und bietet eine direkte Anbindung an das Netz höherwertiger Straßen.

- **Trebesinger Straße (L10)**

Die L10 führt von Spittal/Drau über Lurnbichl und Litzldorf nach Lieserhofen. Sie bietet eine gute Anbindung in Richtung Norden und Süden.

- **Trefflinger Straße (L11)**

Die Trefflinger Straße führt von Seeboden nach Treffling und verlässt die Marktgemeinde Seeboden an der Grenze zu Gmünd. Sie stellt eine Verbindung zwischen den beiden Gemeinden her.

- **Obermillstätter Straße (L17)**

Diese Landesstraße mündet bei Schloßau in die Trefflinger Straße (L11) und stellt eine wichtige Verbindung vom Millstätter See nach Obermillstatt dar.

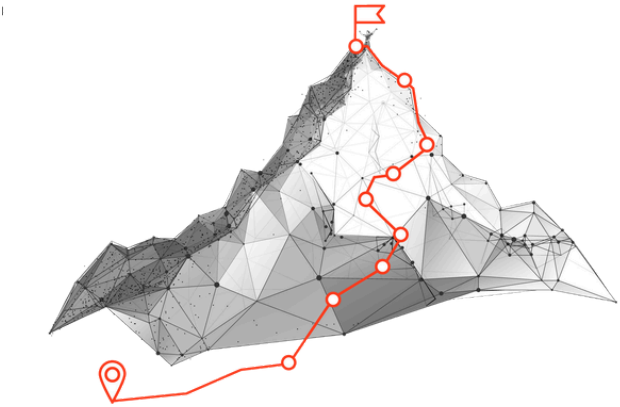


Innerörtliche Erschließung und Berggebiete:

Die innerörtliche Erschließung von Seeboden erfolgt durch Gemeinde- und Verbindungsstraßen sowie Nachbarschaftswege. In den bergbäuerlichen Gebieten sorgen Güter-, Alm- und Forstwege für den Zugang zu den abgelegenen Orten und ermöglichen so die Bewirtschaftung und Erholung in der Region.

- **Der Tschiernock**, der höchste Gipfel in Seeboden, kann über eine asphaltierte Mautstraße erreicht werden – ein besonders schöner Zugangspunkt für Wanderer und Naturliebhaber.

- **Für alle Gemeinde- und Verbindungsstraßen** innerhalb des Ortsgebietes gilt eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h. Diese Maßnahme sorgt für mehr Sicherheit und trägt dazu bei, das ruhige, charmante Flair von Seeboden zu bewahren.



Versorgung und Nachhaltigkeit: Ein Blick auf die technische Infrastruktur

Trinkwasserversorgung:
In Seeboden wird die Trinkwasserversorgung zu 73 % über das öffentliche Netz sichergestellt. Etwa 25 % der Haushalte sind an Genossenschaftsanlagen angeschlossen und rund 2,2 % nutzen eigene Hausbrunnen.

Abwasserentsorgung:
Die Abwässer aus Seeboden werden in die Kläranlage in Tangern bei Spittal/Drau eingeleitet. Im Jahr 2011 waren 98,4 % der Haushalte an das öffentliche Kanalisationsnetz des Wasserverbandes Millstätter See angeschlossen. Die restliche Abwasserentsorgung erfolgt über Einzelanlagen. Der Pflichtentsorgungsbereich ist vollständig abgedeckt.

Abfallentsorgung:
Seeboden gehört zum Abfallwirtschaftsverband Spittal/Drau, der 25 Gemeinden aus den Bezirken Spittal an der Drau und Villach/Land umfasst. Am Lurnbichl befindet sich ein Alt- und Problemstoffsammelzentrum auf dem Gelände der Firma FCC.

Energieversorgung:
Die Marktgemeinde ist zuverlässig mit elektrischer Energie und Telefonanschlüssen versorgt.

Energiepolitik:
Seeboden ist seit 2008 Teil des e5-Programms, das Kommunen unterstützt, durch effizienten Energieeinsatz und verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien zur nachhaltigen Entwicklung beizutragen. Die Gemeinde wurde bereits mit vier von fünf möglichen „e"s ausgezeichnet und setzt erfolgreich auf Klimaschutz in den Bereichen Energie und Mobilität.

Bevölkerungsentwicklung und -struktur

Am 30. Mai 2013 zählte Seeboden 6.279 Einwohner. Seit der Volkszählung 2011 (6.172 Einwohner) ist die Bevölkerung gewachsen, mit 6.395 Personen im Jahr 2016 und 6.689 Personen am 31. Dezember 2025.

Die Altersstruktur zeigt einen deutlichen Schwerpunkt bei den 40- bis 59-Jährigen, was den geburtenstarken Jahrgängen der 1960er Jahre geschuldet ist. Insgesamt ist die Verteilung zwischen den Geschlechtern ausgeglichen, mit einem leichten Überhang an Frauen ab 40 Jahren. Besonders auffällig ist der hohe Anteil an Frauen über 80, was sowohl auf die höhere Lebenserwartung als auch auf die Kriegsverluste des Zweiten Weltkriegs zurückzuführen ist.

Im Vergleich zu Kärnten insgesamt spiegelt die Altersverteilung in Seeboden weitgehend den Landesdurchschnitt wider, mit einer bemerkenswerten Abweichung: Frauen zwischen 5 und 19 Jahren sind hier häufiger vertreten, während die 20- bis 34-jährigen Männer unter dem Kärntner Durchschnitt liegen. Insgesamt zeigt sich jedoch auch in Seeboden eine starke Überalterung der Bevölkerung – eine Entwicklung, die in den letzten 10 Jahren deutlich zu beobachten ist.



Übersicht zu allen Ärzt*innen in Seeboden am Millstätter See

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte die jeweilige Ordination

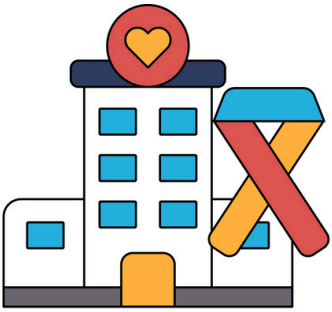
- **Ärzte für Allgemeinmedizin**
- Ordination Dr. Ina Zlanabitnig
- Ordination Dr. Joachim Zeiringer
- Ordination Dr. Katrin Linscheid

- **Ärzte für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde**
- Dr. Striessnig Bernd
- Dr. Cirko Stephan
- Dr. Michael Hohl MSc. MBA und Dr. Kornelia Maag-Hohl MSc.
- Dr. Claudia Walter

- **Ärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe**
- Dr. med. univ. Petra Rossian

- **Ärztin für Augenheilkunde und Optometrie**
- Dr. Petra Gerlach

- **Ärztin für Kinder- und Jugendheilkunde-**
- Dr. Sonja Angela Filek



Spielplätze und kinderfreundliche Spielbereiche in Seeboden am Millstätter See

Die Marktgemeinde investierte bewusst in die Entwicklung attraktiver Spielplätze. Sie bieten nicht nur Raum für Spiel und Bewegung, sondern fördern gezielt Motorik, Koordination, Gleichgewicht und Kreativität. Es entstanden lebendige Orte der Begegnung, an denen sich Familien wohlfühlen.

- **Spielplatz Klauberpark** - Am Klauberpark
- **Spielplatz Sumsiland** - Seepromenade
- **Spielplatz VS Seeboden** - Schulallee 9
- **Spielplatz Tangern** - Tangerner Straße
- **Spielplatz PUKK –** Kötzing
- **Spielplatz VS Treffling** - Treffling 200
- **Spielplatz Lieserbrücke –** Gartenstraße
- **Spielplatz Lurnbichl** - Panoramaweg
- **Spielplatz VS Lieserhofen** - Lieserhofer Str. 65



- **Calisthenics-Anlage** - Am Klauberpark
  Freiluft-Fitness- und Bewegungspark
  für Jugendliche & Erwachsene.

Corporate Design der Marktgemeinde Seeboden

Das neue Corporate Design der Marktgemeinde Seeboden spiegelt die kulturelle Vielfalt und natürliche Schönheit in einem modernen, visuellen Stil wider.

Die Gestaltung umfasst Piktogramme, die die Freizeitmöglichkeiten und kulturellen Besonderheiten Seebodens abstrahieren. Die Farben Rot, Blau und Gelb, abgeleitet vom traditionellen Wappen, werden durch Akzente in Orange, Hellblau und Hellgrau ergänzt.

Im Zentrum des Logos bleibt die Nixe als markantes Symbol, begleitet vom Schriftzug „Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See“. Das flexible Design lässt sich für verschiedene Veranstaltungen, Produkte und Einrichtungen anpassen.

Das neue Erscheinungsbild stärkt nicht nur die visuelle Identität der Gemeinde, sondern setzt auch ein Zeichen für Innovation und Gemeinschaft.

Das Design steht allen Seebodnern, Unternehmen, Vereinen und Institutionen zur Verfügung, um Produkte unter dem Namen „Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See“ zu vertreiben und so den Wiedererkennungswert zu fördern.

Bereits jetzt gibt es Produkte wie Seeboden Honig, Käse, Bier und Wein, die das neue Design tragen. Besucher sind ebenfalls eingeladen, sich von dem neuen Design inspirieren zu lassen und Seeboden neu zu entdecken.

MARKTGEMEINDE
SEEBODEN AM
MILLSTÄTTER SEE

Corporate Design - die Farben der Marktgemeinde Seeboden

Schwarz:
CMYK: 0/0/0/100
RGB: 0/0/0
Hex: #000000

Grau:
CMYK: 0/5/5/20
RGB: 217/210/208
Hex: #d9d2d0

Weiß:
CMYK: 0/0/0/0
RGB: 255/255/255
Hex: #ffffff

Seeboden-Blau:
CMYK: 100/80/35/15
RGB: 25/60/104
Hex: #193c68

Seeboden-Gelb:
CMYK: 0/35/85/0
RGB: 249/178/51
Hex: #f9b233

Seeboden-Rot:
CMYK: 14/96/80/4
RGB: 202/37/48
Hex: c92530

Die Farben wurden aus dem Wappen entnommen und für das Erscheinungsbild adaptiert.



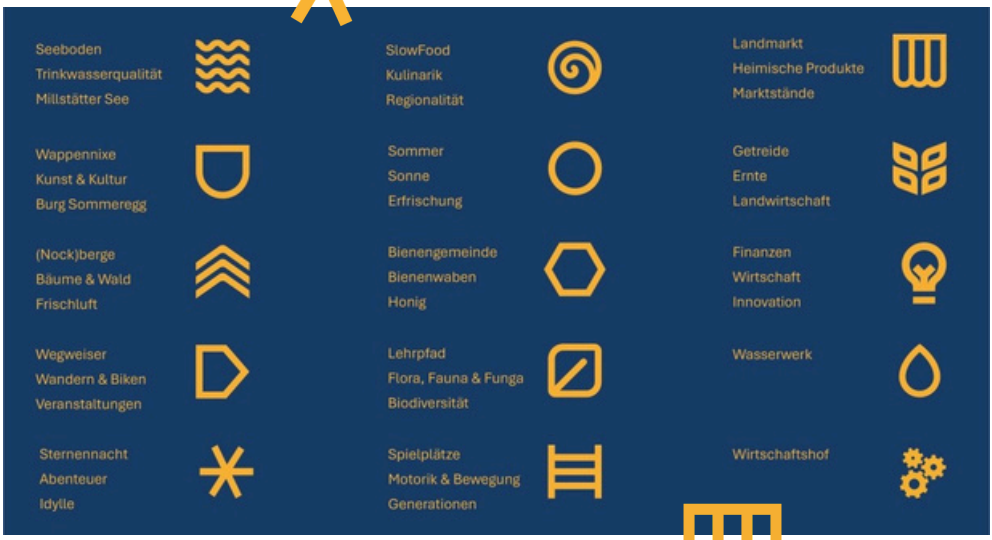




Corporate Design - Piktogramme
Wiedererkennung schaffen

Die Piktogramme zeigen wichtige Besonderheiten der Marktgemeinde in abstrakter, einfacher Form.
Sie können einzeln, kombiniert als Muster oder als Fläche mit Bildern verwendet werden und sind als Linien, Flächen oder Formen verfügbar.

Es stehen Basis-Piktogramme für allgemeine Anwendungen sowie Sonder-Piktogramme für spezielle Produkte, Events oder Anlässe zur Verfügung.
Dabei gilt: Nicht für jeden Bereich ist ein eigenes Icon erforderlich. Piktogramme werden ausschließlich aus besonderen, charakteristischen Merkmalen abgeleitet.



Themenwege - Natur hautnah erleben

In Seeboden am Millstätter See wird die Natur auf vielfältige Weise erlebbar. Mit den Themenwegen bietet die Gemeinde eine einzigartige Gelegenheit, die Region auf spannende Art und Weise zu erkunden. Ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad – die Routen führen durch Wälder, Wiesen und entlang des Millstätter Sees und bieten Einblicke in die heimische Flora und Fauna.

Die verschiedenen Themenwege:

- **Naturlehrpfad am Lurnbichl** – Ein Blick auf die lokale Pflanzenwelt und Tierarten.
- **Pilzlehrpfad am Wolfsberg** – Entdecken Sie die spannende Welt der Pilze in der Region.
- **Wasservogelpfad am Millstätter See** – Beobachten Sie die vielfältigen Wasservögel des Sees.
- **Feld- und Wiesenvögel Lehrpfad in Lieserbrücke** – Lernen Sie mehr über die Vögel, die Wiesen und Felder bewohnen.
- **Jagd- und Wildtier Naturlehrpfad am Tschiernock** – Erforschen Sie das Leben der Wildtiere im Tschiernock-Gebiet.
- **Vögel der Alpen Naturlehrpfad am Tschiernock** – Entdecken Sie die Vogelwelt der Alpenregion.

Diese Projekte verbinden Aktivität mit Wissensvermittlung und fördern ein tieferes Verständnis für den Umweltschutz.

Besucher genießen nicht nur atemberaubende Ausblicke, sondern erfahren auch viel über die Geschichte, Kultur und geologischen Besonderheiten der Region.

Seeboden lädt ein, die Region auf den Themenwegen zu entdecken und die Schönheit der Natur zu genießen!

Unsere Partnerstädte



Ptuj, Slowenien

Die Partnerschaft zwischen Seeboden und Ptuj wurde offiziell am 24. April 2017 besiegelt, als Vertreter der Marktgemeinde Seeboden zu einem Besuch in Ptuj eingeladen wurden.
Dabei wurden zukünftige Kooperationen in den Bereichen Wirtschaft, Tourismus, Kultur, Regionalität und Kulinarik besprochen.
Die freundschaftliche Beziehung, die schon lange gepflegt wurde, fand ihren Höhepunkt in der Unterzeichnung einer Partnerschaftsurkunde am 4. August 2017 in Ptuj. Am 8. September 2017 wurde diese erste Städtepartnerschaft feierlich in Seeboden mit einer besonderen Veranstaltung gefeiert.

Saijō, Japan

Im Jahr 2019 wurde Seeboden mit der japanischen Stadt Saijō in einer symbolischen Zeremonie im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums der Handelsbeziehungen zwischen Japan und Österreich partnerschaftlich verbunden.
Diese Partnerschaft markierte die 30. Städtepartnerschaft einer österreichischen Gemeinde mit Japan. Am 25. Mai 2019 wurde die Partnerschaftsurkunde im Beisein des Landeshauptmanns und des japanischen Botschafters unterzeichnet. Der Festakt, der im Bonsaimuseum von Günther Klösch stattfand, wurde von beeindruckenden Taiko-Trommlern und feierlicher Harfenmusik begleitet.

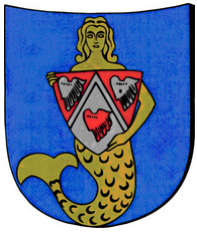
Historisches aus Seeboden

Prähistorische Funde, wie Werkzeuge aus der jüngeren Steinzeit (3000–2000 v. Chr.) im Trefflinger Moos und Gritschach, belegen frühe Besiedlungen. Aus der Römerzeit stammen Hinweise auf einen militärischen Stützpunkt und eine Straßenstation in Seeboden an der Via Iulia Augusta.

Seeboden gehörte bis 1850 zu den Besitzungen der Familie Lodron. 1850 wurden die Gemeinden Seeboden, Treffling und Lieserhofen gegründet. Seeboden und Treffling fusionierten 1870, während Lieserhofen 1886 wieder eigenständig wurde. 1898 kamen Sankt Wolfgang und Seebrücke (Fratres) zu Seeboden, und 1973 wurde Lieserhofen endgültig eingemeindet.

Das Seeufer war bis zum späten 19. Jahrhundert wenig genutzt, doch der Sommerfrischetourismus führte zur Entwicklung des Hauptortes Seeboden. Früher landwirtschaftlich geprägt, ist heute der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig. 2000 wurde Seeboden zur Marktgemeinde erhoben und 2011 um den Zusatz „am Millstätter See“ ergänzt.

Unser Wappen



Das Wappen von Seeboden am Millstätter See, das am 30. April 1958 von der Kärntner Landesregierung verliehen wurde, symbolisiert die Lage am See (blauer Schildgrund und goldene „Meerjungfrau“) und die historische Herrschaftsgeschichte (roter und silberner Schild der Grafen von Ortenburg).



MARKTGEMEINDE
SEEBODEN AM
MILLSTÄTTER SEE

Marktgemeinde Seeboden Telefonliste

Amtsleiter Mag. (FH) Josef Possegger, Dw. 21

Sekretariat & Vermittlung Judith Ertl, Dw. 22

Controlling & Stv. Amtsleiter Daniel Neuschitzer, Dw. 16

Meldeamt, Land- & Forstwirtschaft, Abfallwirtschaft, Umweltberatung
Elena Kohlmaier, Dw. 24

Staatsbürgerschaft, Standesamt & Wahlen
Andrea Traschitzker, Dw. 23 (8 bis 12 Uhr)

Finanzverwaltung, Steuern & Abgaben, Buchhaltung
Susanne Kuttin (Finanzverwalterin), Dw. 27
Raffaela Granegger, Dw. 26
Lena Podesser, Dw. 32
Barbara Morgenstern, Dw. 33 (8 bis 12 Uhr) Gästemeldeamt

Soziales & Wohnen, Fundamt, Wirtschaftshof, Schulen, Kindergärten
Andrea Hodel, Dw. 34

Bauamt
Mag.a Judith Murauer, Dw. 31
Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. (FH) Bmstr. Mario Frohnwieser, Dw. 30
Angelika Ebner-Winkler, Dw. 29
Mag.a Edith Fuchs, Dw. 28
Dipl.-Ing. Lisa Burušić-Cottogni, Bsc. Dw. 37 (Mo - Fr 9 bis 13 Uhr)

Presse- Öffentlichkeitsarbeit, Website & Gemeindezeitung
Carima Maria Ribitsch, Dw. 14

Bürgerservice & Vermittlung
Martin Morgenstern, Dw. 11

Haustechnik & Kulturhaus
Thomas Lagger, Tel. 0676 898 360 102

Gemeindebücherei
Simone Reith, buecherei@seeboden.at

Wirtschaftshof
Ing. Hans Lagger (Wirtschaftshofleiter), Tel. 0676 898 360 300

Wasserwerk
Josef Krammer (Betriebsleiter), Tel. 0676 898 360 303

Tourismusbüro
Hellmuth Koch (Geschäftsführer), Dw. 13 oder 0676 898 360 400
Daniela Beils, Dw. 15
Sabine Egger, Dw. 12

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See
Tel. 04762 81255, Fax 04762 828 34,
seeboden@ktn.gde.at, www.seeboden.at

Gemeindeamt – Parteienverkehr:
Mo bis Fr von 8 bis 12 Uhr und Di von 13 bis 16 Uhr.
In dringenden Fällen besteht auch außerhalb des Parteienverkehrs, nach vorheriger telefonischer Rücksprache, die Möglichkeit einer Erledigung.

Gemeindebücherei
Fr von 10 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Tourismusbüro
Mo bis Do von 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr, Fr von 8 bis 12 Uhr

ASZ – Altstoffsammelzentrum
Mi und Fr von 14 bis 17 Uhr, Lieserhofen, Loibenigweg 2,
Tel. 04762 4153

Kontaktdaten Bildungseinrichtungen

VS Seeboden
Frau Evelyn Wernitznig, 04762 81184, direktion@vs-seeboden.ksn.at

VS Lieserhofen
Frau Evelyn Wernitznig, 04762 2659, direktion@vs-lieserhofen.ksn.at

VS Treffling
Frau Evelyn Wernitznig, 04762 81814, direktion@vs-treffling.ksn.at

Musik Mittelschule Seeboden
04762 814 09, office@ms-seeboden.ksn.at

Kindergärten

Kindergarten Seeboden
Frau Verena Keuschnig, 0676 877 25 396, kg-seeboden@seeboden.at

Kindergarten Lieserhofen
Frau Sigrid Zwischenberger, 04762 368 50, kg-lieserhofen@seeboden.at

Kindergarten Treffling
Frau Michaela Ebner, 04762 822 64, kg-treffling@seeboden.at

Kontaktdaten der politischen Vertreter

Bürgermeister Thomas Schäfauer
T: 04762 812 55 20 | M: 0699 155 515 35
thomas.schaefauer@ktn.gde.at
SPRECHTAGE: Di und Mi nach Terminvereinbarung mit Fr. Ertl, 04762 812 55 22
Referent für Sicherheit, Ortsbildpflege, Bürgerservice, Öffentlichkeitsarbeit, Nachhaltigkeit, Kultur und Kunst, Dorfservice

1. Vizebgm. Thomas Grasser
Terminvereinbarung:
T: 0660 870 98 71 | t.grasser@vp-seeboden.at

Referent für Bau & Baukultur, Raumordnung, Wasserwirtschaft, Infrastruktur (Straßen, Beleuchtung, Ländliches Wegenetz), Wirtschaftshof, Beschilderung, Ortschronik, Städtepartnerschaften

2. Vizebgm. Ing. Hans Kapeller
Terminvereinbarung:
T: 0664 413 23 61 | kapellerhans.gde@gmail.com

Referent für Umwelt & Energie, Soziales & Wohnungen

GV Ing. Franz Koch
Terminvereinbarung:
T: 0699 118 107 23 | info@moertbauerhof.at

Referent für Tourismus, Fischerei

GVin Vanessa Preiml
Terminvereinbarung:
T: 0676 703 63 66 | v.preiml@vp-seeboden.at

Referentin für Bildung (Schulen, Kindergärten, Hort, Kleinkindbetreuung), Frauen, Generationen & Jugend, Familien, Bücherei und Erwachsenenbildung

GV Horst Zwischenberger
Terminvereinbarung:
T: 0676 347 23 00 | h.zwischenberger@gmx.at

Referent für Land- & Forstwirtschaft, Jagd, Märkte & Direktvermarkter, Feuerwehr und Vereine (Sport, Kultur, Brauchtum)

GV Roman Grechenig
Terminvereinbarung:
T: 0699 112 207 89 | r.grechenig@neues-seeboden.at

Referent für Finanzen & Wirtschaft, Technologie, Innovation, Leerstandsmanagement und Transparenz

Unser Mängelmelder

Helfen Sie mit, Seeboden noch lebenswerter zu machen!
Melden Sie Mängel oder Verbesserungsvorschläge direkt an die Gemeinde

Foto hochladen, Standort angeben und absenden – wir kümmern uns um den Rest.